

NIEDERSCHRIFT

16. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hitzhusen

Sitzungstermin: Donnerstag, 26.01.2017
Sitzung-Nr.: 06/2017/090
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Dorfhaus, Tutzberg 16, 24576 Hitzhusen

Anwesende

Vorsitz

Frau Claudia Peschel- Hitzhusen - CDU Bürgermeisterin

Mitglieder

Herr Dr. Hans-Joachim Heldt- Hitzhusen - CDU
Herr Swen Kirchner- Hitzhusen
Herr Thomas Wiese- Hitzhusen - CDU
Herr Wolfgang Ahle- Hitzhusen - CDU
Herr Uwe Bestmann- Hitzhusen - CDU
Herr Jörg-Werner Biel- Hitzhusen - CDU
Frau Nicole Jaster- Hitzhusen - CDU
Frau Anja Kühl- Hitzhusen - CDU
Herr Dirk Mewes- Hitzhusen - CDU
Herr Jürgen Pohlmann- Hitzhusen - CDU
Herr Ulf-Clawes Radbruch- Hitzhusen - CDU
Herr Hans-Georg Voß- Hitzhusen - CDU

Verwaltung

Frau Ute Scheunemann- Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.11.2016 - hier Änderung zu TOP 9
4. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.11.2016
5. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
6. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
7. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
8. Nachwahlen für den Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten
9. Nachwahl eines neuen bürgerlichen Mitglieds für den Bau- und Planungsausschuss
10. Beschaffung von 10 Festzeltgarnituren
11. Beschaffung eines Lagercontainers
12. Finanzielle Beteiligung der Gemeinde an einem Projekt des Schulverbandes Bad Bramstedt zur Errichtung eines Niedrigseil-Klettergartens im Bereich der Außenanlage der Grundschule Hitzhusen/Weddelbrook
13. Einwohnerfragestunde Teil 2
14. Anregungen, Kritik, offene Fragen

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Anträge zur Tagesordnung

Auf Vorschlag von Bürgermeisterin Claudia Peschel sollen zwei neue Punkte in die Tagesordnung aufgenommen werden:

TOP 10 Beschaffung von 10 Festzeltgarnituren

TOP 11 Beschaffung eines Lagercontainers

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

Die bisherigen TOP 10 bis 15 werden zu 12 bis 17.

Die bisher als voraussichtlich nichtöffentliche Tagesordnungspunkte –neu- 15 – 17 werden im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 2 Einwohnerfragestunde Teil 1

Britta Voß bemängelt, dass es keine Informationen darüber gab, dass der Wasserpreis um 49% gestiegen ist und aus welchen Gründen der Preis steigen musste. Dies sollte eigentlich mit den Abgabebescheiden verschickt werden. Ihr fehlen die Informationen, wieso es zu der Erhöhung kommen musste und wieviel Wasser „ungenutzt“ verbraucht wurde. Was hat die Gemeinde getan, um den Fehler des erhöhten Wasserverbrauchs zu erkennen, zu beheben.

Bürgermeisterin Peschel geht kurz darauf ein und erläutert die Vorgehensweise der Gemeinde zur Sache der Leckage. Die Informationen hätten tatsächlich besser laufen müssen.

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/02

zu 3 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.11.2016 - hier Änderung zu TOP 9

1. TOP 9 Änderung

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 10.11.2016 über die Nachtragssatzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hitzhusen beraten und beschlossen (siehe TOP 9).

Es handelte sich um die 13. Nachtragssatzung.

In der Überschrift (Benennung des Tagesordnungspunktes) war der Tagesordnungspunkt als 1. Nachtragssatzung eingestellt worden. Die Anlage war als 13. Nachtragssatzung betitelt worden.

Dies ist bei der Sitzung am 10.11.2016 und auch bei der Anfertigung der Niederschrift nicht bemerkt worden. Lediglich als der Beschlussauszug an den Fachbereich III verteilt wurde, fiel der Fehler auf.

Aus rechtlichen Gründen ist es notwendig, dies über die Änderung der Niederschrift zu dokumentieren.

Inhaltlich ergeben sich hieraus keine Änderungen.

Die Niederschrift vom 10.11.2016 ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

2. TOP 8 Änderung

Unter TOP 8 wurde der Wahlvorstand für die Landtagswahl festgelegt. Als Schriftführer wurde Dirk Mewes benannt, dies fehlt in dem Protokoll.

Johannes Heinzmann wurde zum 1. stellvertretenden Schriftführer und Ulf-Clawes Radbruch zum 2. stellvertretenden Schriftführer benannt.

Weiterhin wurde das Wahllokal für die Landtagswahl und nicht für die Europawahl benannt.

Die Niederschrift ist entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 4 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 10.11.2016

Mit den unter TOP 3 aufgeführten Änderungen wird die Sitzungsniederschrift vom 10.11.2016 genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 5 Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten:

Ulf-Clawes Radbruch berichtet über die Sitzung am 18.1.2017. Die Jahresplanung 2017 wurde festgelegt. Es wird der Gemeindevertretung empfohlen, Festzeltgarnituren und Container anzuschaffen.

Finanzausschuss:

keine Sitzung

Bau- und Planungsausschuss:

keine Sitzung

1. Es gab ein Treffen der Gemeindevertretung mit der Feuerwehr. Hieraus regt Herr Hans-Georg Voß an, dass

1.1- der Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus gestrichen wird,
Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/5.1.1

1.2- neue Vorhänge und Gardinen im Feuerwehrhaus angebracht werden.
Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/5.1.2

2. Reinigung des Verbandsgrabens Nr. 15 wird wahrscheinlich von Herrn Lothar Schoen übernommen.
3. Herr Voß merkt zum Thema Knickpflege durch die Anlieger an, dass an einigen Wirtschaftswegen der Bewuchs in den öffentlichen Verkehrsraum ragt. Hier soll Herr Klinger vom Ordnungsamt des Amtes tätig werden nach Absprache mit der Bürgermeisterin (siehe auch Ergebnisprotokoll-Nr. 2016/15/05 von der letzten Sitzung).
4. Weiterhin soll die Knickpflege an Wirtschaftswegen mit in die Straßenreinigungssatzung aufgenommen werden.

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/5.4

zu 6 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Zu 2015/10/2c – Straßenmarkierung Aukamp:

Schild 70 km/h wurde abgelehnt. Markierung 30 km/h im Aukamp könnte durchgeführt werden in Kombination mit Schulhof-/Schulparkplatzbeschriftung. Im Rahmen der Ablehnung der 70 km/h-Zone wurde seitens der Verkehrsaufsicht die Notwendigkeit für das Schild „Achtung Radfahrer“ erkannt.

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/6

Nr.	Stichwort	zu erledigen durch	zu erledigen bis	Rückmeldung an	Anmerkungen
2015/10/2c	Straßenmarkierung Aukamp	Bgm'in in Absprache mit Fachbereich II	nächste GV	GV	
2016/14/4.2	Bearbeitung Homepage	FB-Leitung Herr Polzin	nächste GV	GV	Die Hosting-Adresse muss ermittelt werden.

2016/14/4.2	Torschlösser Dorfhaus (Zaun und Tore)	FB I		nächste GV	GV	erledigt
2016/15/05	Anschreiben wg. Knickpflege	FB II	Herr Klinger	nächste GV	GV	steht noch aus
2017/16/2	Info Erhöhung Wasserpreis	FB III	Herr Hader m. Bgm./GV	nächste GV	GV	
2017/16/5.1.1	FW-Haus – Unterrichtsräum streichen	GV		nächste GV	GV	
2017/16/5.1.2	FW-Haus – neue Vorhänge/ Gardinen	GV		nächste GV	GV	
2017/16/5.4	Knickpflege in Straßenreinigungssatzung aufnehmen	FB II	Herr Klinger	nächste GV	GV	
2017/16/10	Anschaffung 10 Festzeltgarnituren	GV		nächste GV	GV	
2017/16/11	Beschaffung Lagercontainer	GV		nächste GV	GV	
2017/16/14.3	Teilnahme bürgerl. Mitgl. an n.-ö. Teil GV-Sitzung	FB Ia	Herr Stölting	nächste GV	GV	
2017/16/6	Schild „Achtung Radfahrer“ im Einmündungsbereich Schulstr./ Glückstädter Str.	FB II	Herr Klinger	nächste GV	GV	

zu 7 Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Beschluss:

Nachdem die bisherige Gemeindevertreterin Frau Anna Dedolf auf ihren Sitz in der Gemeindevertretung Hitzhusen verzichtet hat, muss eine Nachwahl erfolgen.

Der nächste Bewerber auf der Liste der CDU ist Swen Kirchner. Dieser hat sich bereit erklärt, die Nachfolge in die Gemeindevertretung anzutreten.

Über die Nachwahl von Swen Kirchner wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

dafür	12
dagegen	---
Enthaltungen	---

Frau Bürgermeisterin Peschel führt den neuen Gemeindevertreter Swen Kirchner in die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben ein.

Ab jetzt nimmt Herr Kirchner als Gemeindevertreter an dieser Sitzung teil.

zu 8 Nachwahlen für den Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten

Beschluss:

Nachdem Frau Anna Dedolf ihren Sitz in der Gemeindevertretung niedergelegt hat, wird für die erforderliche Nachwahl für den Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten vorgeschlagen und gewählt:

Swen Kirchner

Abstimmungsergebnis:

dafür	13
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 9 Nachwahl eines neuen bürgerlichen Mitglieds für den Bau- und Planungsausschuss

Beschluss:

Durch das Nachrücken des bisherigen bürgerlichen Mitgliedes Swen Kirchner in die Gemeindevertretung muss nun ein neues bürgerliches Mitglied für den Bau- und Planungsausschuss gewählt werden.

Hierzu wird vorgeschlagen:

Harro Knecht

Abstimmungsergebnis:

dafür	13
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 10 Beschaffung von 10 Festzeltgarnituren

Der Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten hatte in seiner Sitzung am 18.1.2017 beraten und vorgeschlagen, für die Gemeinde 10 Festzeltgarnituren anzuschaffen. Diese bestehen aus 10 Tischen und 20 Bänken. Für die Garnituren liegt ein Angebot der Firma C.J. Wigger vor. Die Kosten für 10 Tische, 70 cm breit, und 4 Bänke mit Rückenlehne und 16 Bänke ohne Rückenlehne liegen bei 985,34 €.

Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung zu.

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/10

Abstimmungsergebnis:

dafür	13
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 11 Beschaffung eines Lagercontainers

Der Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten hatte in seiner Sitzung am 18.1.2017 beraten und vorgeschlagen, für die Gemeinde einen Container (Maße: 5,10 m x 2,10 m x 2,10 m Höhe mit 2-flg. Tür) anzuschaffen. In dem Container sollen die Festzeltgarnituren gelagert werden. Der Container soll hinter den Tennisplätzen aufgestellt werden. Die Kosten für den Container liegen bei 2.095,-- € plus Mwst.

Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür	13
dagegen	---
Enthaltungen	---

zu 12 Finanzielle Beteiligung der Gemeinde an einem Projekt des Schulverbandes Bad Bramstedt zur Errichtung eines Niedrigseil-Klettergartens im Bereich der Außenanlage der Grundschule Hitzhusen/Weddelbrook

Durch den Neubau einer Mensa mit Betreuungsräumen ist der für die Kinder zur Verfügung stehende Schulhof im letzten Jahr um ca. 300 qm verkleinert worden und zuvor bestehende Spielgeräte, wie ein Klettergerüst und drei Reckstangen, sind dem Bau zum Opfer gefallen.

Der Schulhof soll deshalb erweitert werden um einen Teil des bislang ungenutzten, für die Schülerinnen und Schüler bisher nicht zugänglichen Schulwaldes. Zurzeit verläuft ein Wanderweg/Trampelpfad am Rande des Schulhofes entlang, der von Spaziergängern, vor allem mit Hunden (zum Teil freilaufend), genutzt wird.

Im Rahmen des geplanten Projektes wird die Erweiterung des Schulhofes mit Errichtung eines Niedrigseil-Klettergartens (NSKG), der nicht nur in die Natur integriert wird, sondern den bestehenden alten Baumbestand erhält und als Trägerpfosten nutzt, beantragt. Damit geht die Verlegung des Wanderweges, der durch die Erweiterung mitten über den Schulhof laufen würde, einher. Ein Zaun als Abgrenzung zwischen Schulhof und Wanderweg, um das Problem freilaufender Hunde über den Schulhof zu lösen, ist ebenso erforderlich, wie die Beleuchtung des Wanderweges/NSKG, um dunkle Ecken zu vermeiden und die Bespielbarkeit auch in dunklen Jahreszeiten zu ermöglichen.

Die voraussichtlichen Gesamtausgaben (brutto) betragen insgesamt 27.370,-- €. Hierbei ist vorgesehen, dass sich in einer Kooperation neben dem Schulverband die Gemeinde mit 2.500,-- € (brutto) und der Sportverein mit 1.000,-- € (brutto) an dem Projekt beteiligen, da

alle drei einen gemeinsamen Projektnutzen haben. Vorteil dieser Kooperation ist es zudem, dass sich die Basisförderquote von 55% der Nettokosten hierdurch auf 75% der Gesamtnettkosten in Höhe von 17.250,-- € erhöht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Kooperation des Schulverbandes, der Gemeinde und dem VfL Hitzhusen geplanten Projekt zur Errichtung eines Niedrigseil-Klettergartens im Bereich der Außenanlage der Grundschule Hitzhusen/Weddelbrook zu. Gleichzeitig erklärt sich die Gemeindevertretung damit einverstanden, dass sich die Gemeinde in diesem Kooperationsprojekt mit einem Kostenanteil in Höhe von bis zu 2.500,-- € brutto an den voraussichtlichen Gesamtausgaben in Höhe von 27.370,-- € brutto beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	13
dagegen	---
Enthaltungen	---

Es tauchen noch folgende Fragen hierzu auf:

- Wer trägt die Unterhaltungskosten des Weges, des Zaunes und des Klettergartens?
- Wird der Weg beleuchtet?
- Wer trägt die Kosten der Beleuchtung?

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/12

zu 13 Einwohnerfragestunde Teil 2

Britta Voß spricht das Thema Homepage der Gemeinde Hitzhusen an. Die Daten auf der gemeindlichen Homepage sind nicht aktuell. Die regt an, dass die Gemeinde Hitzhusen eine Image-Homepage einrichten sollte, dort müssen nicht „täglich“ Daten aktualisiert werden.

zu 14 Anregungen, Kritik, offene Fragen

1. Dirk Mewes weist darauf hin, dass die Aufgrabung an der Ecke Weddelbrooker Damm/ Hauptstraße von der Firma SH-Netz AG immer noch nicht wieder verschlossen wurde. Die Baustelle ist nicht mehr abgesperrt, aber der Gehweg noch nicht wiederhergestellt. Die Firma SH-Netz AG ist aufzufordern.

Ergebnisprotokoll-Nr. 2017/16/14.1

2. Hans-Georg Voß geht auf den Einwand von Herrn Ahle unter TOP 5 ein, dass Herr Voß Entscheidungen alleine trifft. Herr Voß weist darauf hin, dass zu den Sitzungen nur sehr wenige Teilnehmer erscheinen.
3. Es wird um rechtliche Auskunft gebeten, ob am nicht-öffentlichen Teil der Gemeindevertretung neben den Gemeindevertretern auch bürgerliche Mitglieder anderer Ausschüsse teilnehmen dürfen. Hierzu soll Herr LVB Stölting Auskunft geben

- Protokollführer/in –